

## Erfolgreiche Präsenz beider Basel an der OLMA

Autor(en): Robert Piller  
Quelle: Basler Stadtbuch  
Jahr: 1982

<https://www.baslerstadtbuch.ch/.permalink/stadtbuch/e7b79a64-3f6e-48ae-bbc0-7a5f3f47741d>

### **Nutzungsbedingungen**

Die Online-Plattform [www.baslerstadtbuch.ch](http://www.baslerstadtbuch.ch) ist ein Angebot der Christoph Merian Stiftung. Die auf dieser Plattform veröffentlichten Dokumente stehen für nichtkommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung gratis zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des vorherigen schriftlichen Einverständnisses der Christoph Merian Stiftung.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Online-Plattform [baslerstadtbuch.ch](http://www.baslerstadtbuch.ch) ist ein Service public der Christoph Merian Stiftung.

<http://www.cms-basel.ch>

<https://www.baslerstadtbuch.ch>

---

Robert Piller

# Erfolgreiche Präsenz beider Basel an der OLMA

---

Wie Ende 1981 von den Regierungen beider Basel beschlossen, haben Basel-Stadt und Basel-Landschaft als Gastkantone an der 40. Jubiläums-OLMA in St. Gallen teilgenommen (7. bis 17. Oktober 1982). Mit beachtlichem Erfolg ist diese erste gemeinsame Informations- und Goodwillaktion beider Basel auf schweizerischer Ebene verlaufen.

Das erfreuliche Rendez-vous mit den St. Gallern und den Ostschweizern ist dank einem breiten, attraktiven Informationsangebot gelungen, aufgrund umfangreicher Vorbereitungen des «Organisationskomitees Basel-Stadt und Baselland an der OLMA 82», sekundiert durch viele Helferinnen und Helfer aus beiden Kantonen. Präsident des Komitees war Regierungsrat Paul Nyffeler (Baselland), Vizepräsident Regierungsrat Dr. Edmund Wyss (Basel-Stadt).

Im Rückblick auf das gute Echo der Präsenz beider Basel in St. Gallen, wie ich es an Ort und Stelle erlebt habe, denke ich vor allem an den grossen Besucherstrom im Pavillon beider Basel mit der attraktiven Sonderschau «Basel; Stadt und Land – Hand in Hand»; die stark besuchte Kunstausstellung im Foyer des Stadttheaters mit Künstlern beider Basel; die erstaunlich vielen Berichte über beide Basel in den Ostschweizer Medien (Presse und Radio) sowie den Organen der schweizerischen Landwirtschaft; die überaus grosse Zahl der Zuschauer am prägnanten, farbenprächtigen Umzug der Gastkantone und die überraschend zahlreiche Präsenz der St. Galler am

Vorabend in der von beiden Basel «beherrschten» Innerstadt – mit dem «furchterregenden» Liestaler Kienbesenumzug und dem faszinierenden Trommeln und Pfeifen von drei Basler Fasnachtscliquen in den Gassen bis spät in die Nacht hinein.

Als publizistische «Premiere» ist die für Mesesebener bestimmte «OLMA-Zyting» beider Basel zu werten, ist doch diese gut aufgemachte und interessante Zeitung dank der engen Zusammenarbeit der Tageszeitungen Basler Volksblatt, Basler Zeitung und Basellandschaftliche Zeitung entstanden.

Diese erste gemeinsame Präsentation von Basel-Stadt und Baselland in einer «weit entfernten» Region unseres Landes stand ganz im Zeichen einer unerlässlichen «Aussenpolitik» beider Basel. Diese vermehrt wahrzunehmen, bleibt ein wichtiges gemeinsames Anliegen, denn immer wieder ist festzustellen, dass auf gesamtschweizerischer Ebene ein Defizit an Information über die Verhältnisse in Basel-Stadt und Baselland besteht und damit mangelndes Verständnis für unsere regionalen Anliegen verbunden ist.

In der Sonderschau wurden durch eine Neptunfigur die gegenseitigen Beziehungen symbolisiert, die sich zwischen St. Gallen, Basel-Landschaft und Basel-Stadt aus dem gemeinsamen Rheinanstoss ergeben.

Baselstädtische Ambiance wurde in der Sonderschau u.a. durch die grossformatigen Rheinuferbilder vermittelt. Davon in natura eines der vielen charakteristischen Basilikenbrunnlein.

Den baselstädtischen Teil des Festzuges durch die Strassen St. Gallens führte der Baselstab an.

